

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlagen-Nr.: B 2023/025 freigegeben
--

Amt: 60 Stadtbauamt	Datum: 05.04.2023
Verfasser: Frau Rothe/Frau Illguth	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Technischer und Umweltausschuss	20.04.2023	öffentlich

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen: Ausbau Gitterseer Straße 1. BA

Sach- und Rechtslage:

- Beschluss zur Umsetzung des Bauvorhabens grundhafter Ausbau der Gitterseer Straße zwischen Ausbauende Breite Straße und Stadtgrenze; Beschluss-Nr.: 045/2021 vom 6. Mai 2021; Vorlagen-Nr.: B 2021/023

- Beschluss zur Umsetzung des Bauvorhabens grundhafter Ausbau der Gitterseer Straße zwischen Ausbauende Breite Straße und Stadtgrenze unter geänderten finanziellen Bedingungen, Änderung der mittelfristigen Finanzplanung 2023 bis 2025; Beschluss-Nr.: 033/2022 vom 17. März 2022; Vorlagen-Nr.: B 2022/014

Die Gitterseer Straße ist eine nicht klassifizierte Ortsstraße und wird grundhaft ausgebaut. Die Leistungen sind in Bauabschnitte gegliedert. Diese Baumaßnahme umfasst den 1. Bauabschnitt der Gitterseer Straße von der Einmündung Ludwig-Richter-Straße bis ca. 10 m vor Einmündung Bannewitzer Straße. Der erste Bauabschnitt ist ca. 115 m lang. Die Ausbaubreite der Straße beträgt 6,5 m. In dem Bereich gegenüber dem Hotel „Zur Linde“ werden PKW Stellflächen entlang der Straße angeordnet. Die verbleibende Straßenbreite beträgt in diesem Abschnitt 3,75 m.

Die Leistungen umfassen neben dem grundhaften Ausbau der Straße, die Errichtung einer Stützwand, den Neubau der Gehwege sowie die Erneuerung der Straßenabläufe und deren Anschlüsse an den Kanal. Auf der Baustrecke werden die Anlagen der öffentlichen Beleuchtung erneuert.

Im Anschluss an diesen Abschnitt erfolgt der Ersatzneubau der Rohwasserleitung entlang der Gitterseer Straße von Bannewitzer Straße bis Ortsausgang durch die SachsenEnergie von September bis November 2023. Der Bauzeitraum für den 1. BA ist daher zwingend einzuhalten.

Gemäß der Teil A §3a Abs. 1 Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen vom 1. März 2019 wurde eine öffentliche Ausschreibung gewählt. In Vorbereitung der Ausschreibung haben sich die Auftraggeber der einzelnen Lose

Große Kreisstadt Freital	für Los 0: Verkehrssicherung
Große Kreisstadt Freital	für Los 1: Straßenbau
Freitaler Stadtwerke GmbH	für Los 4: Tiefbau zum Leitungsbau Strom und FM

zu einer gemeinsamen Vergabe auf das in der Summe wirtschaftlichste Angebot geeinigt.

Für diese öffentliche Ausschreibung hatten sich fünf Unternehmen die Unterlagen auf eVergabe heruntergeladen. Zum Eröffnungstermin legten zwei Firmen ein form- und fristgemäßes Angebot vor.

Angebotssummen:

Nr.	Bieter	Angebotssumme	Nachlass	Nebenangebot
1	Bieter 1	420.311,71 Euro	-	-
2	Bieter 2	473.234,10 Euro	-	-

Formale Prüfung

Es liegen Ausschlussgründe gemäß §5 Abs. 1 SächsVergabeG bei beiden Bietern vor. Bieter 1 reichte die fehlenden Unterlagen fristgemäß nach und bei Bieter 2 wurde auf das Nachfordern verzichtet. Beide Bieter verbleiben in der weiteren Wertung.

Eignungsprüfung

Beide Bieter sind für die Ausführung der Leistungen geeignet und konnten ihre Eignung, Leistungsfähigkeit und Fachkunde in der Vergangenheit bereits für die Stadt Freital unter Beweis stellen.

Rechnerische Angebotswertung

Die rechnerische Prüfung des Angebotes gemäß §16 VOB/A erfolgte. Im Zuge der rechnerischen Prüfung wurde Bieter 1 aufgefordert, einige stark abweichende Einheitspreise nachvollziehbar zu erklären. In einem Bietergespräch erfolgte die Nachfrage zur Leistungsfähigkeit parallellaufender Bauvorhaben und die Auskömmlichkeit der angebotenen Preise. Bei Bieter 2 liegt ein Rechenfehler von 0,01 Euro vor.

Nebenangebot

Es liegen keine Nebenangebote vor.

Nachlässe:

Es liegen keine Nachlässe vor.

Auswahl des wirtschaftlichen Angebots

Der Zuschlag erfolgt gemäß den Bedingungen der Ausschreibung, in der die Gesamtvergabe des Vorhabens zugrunde gelegt ist. Hierzu wurde die Gesamtsumme aller 3 ausgeschriebenen Lose gebildet. Die von den jeweiligen Auftraggebern der Lose eigenverantwortlich geprüften und gewerteten Angebotssummen ergeben folgende rechnerische Zusammenstellung

Auswertung über die Bruttogesamtsumme

Rangfolge	Bieter	geprüfte Summe
1	Bieter 1	420.311,71 Euro
2	Bieter 2	473.234,09 Euro

Die zu vergebende Summe für die Große Kreisstadt Freital (anteilig Los 0 und Los 1) gliedert sich wie folgt:

Aufteilung	Summe Bieter 1
Anteilig Los 0	64.571,91 Euro
Los 1	277.544,67 Euro
Summe netto	342.116,58 Euro
MwSt. 19 %	65.002,15 Euro
Auftragssumme brutto	407.118,73 Euro

Gemäß Gesamtvergabe erfolgt die Zuschlagserteilung auf das Angebot der Firma Arndt Brühl GmbH.

Die zusätzlichen Anteile der Vergabe sind anteilig für das Los 0 und das Los 4 in Höhe von 13.192,98 Euro durch die Freitaler Stadtwerke GmbH zu beauftragen.

Die Realisierung der Bauleistung ist für den Zeitraum vom 22. Mai 2023 bis 1. September 2023 unter Vollsperrung des Baubereiches vorgesehen.

Die Kostenberechnung für den 1. BA beträgt 500.000 Euro brutto. Im Zuge der weiteren Planungen verringerte sich der Kostenanschlag im Zuge des bepreisten Leistungsverzeichnisses auf ca. 447.082,41 Euro brutto. Das Angebot des Bestbieters liegt ca. 8% unter dem Kostenanschlag. Die Kalkulationen insgesamt werden als stimmig und nachvollziehbar beurteilt.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Finanzierung des Gesamtvorhabens „Ausbau Gitterseer Straße“ wurde in der Haushalts- und Finanzplanung 2021 bis 2026 unter der Investitionsnummer 54100120002 in den Produktkonten 541001.785120 (Gemeindestraßen, Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen) und 541001.782100 (Gemeindestraßen, Grunderwerb) eine Gesamthaushaltsermächtigung in Höhe von 3.107.300 Euro veranschlagt. Im Haushaltsjahr 2023 stehen für das Vorhaben inkl. der übertragenen Ermächtigungen aus dem Vorjahr noch insgesamt 803.000 Euro zur Verfügung.

Für das gesamte Bauvorhaben wurden im Rahmen der Förderung zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW Infra) vom Freistaat Sachsen mit Bescheid vom 11. Juli 2022 Zuwendungen in Höhe 1.439.523,00 Euro bewilligt.

Beschlussvorschlag:

Der Technische und Umweltausschuss der Großen Kreisstadt Freital beschließt vorbehaltlich der Informationspflicht nach §8 SächsVergabeG die Vergabe der Bauleistungen für den 1. BA Los 1 (einschließlich der anteiligen Verkehrssicherung am Los 0) für den Ausbau der Gitterseer Straße zu einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von

407.118,73 Euro

an die Firma:

**Arndt Brühl GmbH
Straßen- und Tiefbau
Dresdner Straße 9
01705 Freital**

Rumberg
Oberbürgermeister